

PERSONALSTRATEGISCHE HERAUSFORDERUNGEN VON ENERGIEVERSORGERN UND STADTWERKEN

Wir alle kriegen es derzeit aus den Medien mit oder machen sogar konkrete persönliche Erfahrungen in den langen Warteschlangen an deutschen Flughäfen, welche Auswirkungen der Mangel an geeigneten Mitarbeitern konkret haben kann. Genauso lenkte Corona den Fokus auf das eklatante Defizit an Pflegekräften. Die Gastronomiebranche kämpft dieser Tage ebenso mit den pandemiebedingten Folgen im Personalbereich. An den bereits seit Jahren bestehenden Mangel an Handwerkern haben wir uns schon fast gewöhnt.

Die branchenübergreifende „Arbeiterlosigkeit“ hat im Sommer 2022 auch für Stadtwerke konkret sichtbare Konsequenzen: Öffnungszeiten von Schwimmbädern werden verkürzt und Fahrpläne des ÖPNV aufgrund des akuten Personalmangels eingeschränkt.

Gepaart mit der ohnehin aufgrund der Klimaschutzziele bereits rasanten und kriegsbedingt nochmals extrem beschleunigten Transformation der Energiewirtschaft zur Energielandschaft von morgen wird es für das Wachsen und Überleben von Stadtwerken ganz entscheidend sein, dass sie in der Lage sind, passend qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und bereits im Unternehmen vorhandenes, zukunftssträchtiges Know-How zu binden.

Vor diesem Hintergrund gewinnen derzeit bei vielen Stadtwerken die Aspekte einer strukturierten Personalbedarfsanalyse sowie einer „fairen und marktgerechten Vergütung“ als wesentlicher Faktor der Personalgewinnung und -sicherung an Bedeutung, um damit möglichen negativen Entwicklungen zu begegnen.

Daher möchten wir in unserem Webinar am 15. September 2022 für die zentralen zukünftigen Herausforderungen des Personalmanagements von Stadtwerken sensibilisieren und Möglichkeiten zur Analyse des konkreten Handlungsbedarfs aufzeigen.

Themen

1. *Erfolgsfaktor Personal – im Spannungsfeld zwischen zukünftigen Anforderungen und Demographie*

Zentrale Herausforderungen des zukünftigen Personalmanagements vor dem Hintergrund des zunehmenden Fachkräftemangels

2. *Personalbedarfsanalyse / Analyse Altersstruktur*

Feststellung des Know-Verlusts sowie Feststellung etwaiger Kompetenzlücken mit Blick auf die zukünftige Unternehmensstrategie

3. *Marktgerechte Vergütung mit Schwerpunkt auf Stellenbewertungen gemäß TV-V*

Stellenbewertungen zur objektiven Bewertung der Stellen anhand des jeweiligen Tarifvertrags anhand des TV-V

Termin

15. September 2022 als Webinar

Uhrzeit: 10.00 – 12.00 Uhr

Die Seminarkosten betragen 95,- EUR zzgl. USt.

Weitere Informationen zum Ablauf erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldung:



Online unter www.roedl.de/seminare



oder per E-Mail an seminare@roedl.com

Kontakt für organisatorische Fragen:

Karina Link • T +49 911 9193 3604 • seminare@roedl.com

Ihre Referenten



CHRISTIAN RIESS

Diplom-Kaufmann
Associate Partner

T +49 221 9499 092 32
christian.riess@roedl.com



BENJAMIN ZWINSCHER

Diplom-Betriebswirt (FH)
Senior Associate

T +49 911 9193 3575
benjamin.zwinscher@roedl.com

Teilnahmebedingungen

Die Seminarkosten sind sofort nach Erhalt der Rechnung fällig. Bis sieben Tage vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach ist die Hälfte der Seminarkosten zu zahlen. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Gerne akzeptieren wir ohne weitere Kosten einen Ersatzteilnehmer. Bitte melden Sie sich per E-Mail an seminare@roedl.com oder via Internet unter www.roedl.de/seminare an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung sind Sie als Teilnehmer registriert und erhalten eine schriftliche Bestätigung.

Programmänderungen oder Absage der Veranstaltung behält sich der Veranstalter vor. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen technischer Störungen oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend informiert.

Datenschutzhinweise unter <https://www.roedl.de/dse>